

Pressemitteilung

Nr. 52

Datum: 18.11.2007

DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.

FFSA

KUMHO 

ATS
LEICHTMETALLRÄDER

**auto
motor
-sport**

KONI 

Formula 3 Euro Series
Press & Public Relations
ITR e.V.
Kay-Oliver Langendorff
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Tel +49(0)611/34 1177-0
Fax +49(0)611/34 1177-7
Mobil +49(0) 172/ 103 2332
media@f3euroseries.com
www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com

54th Polytec Formula 3 Macau Grand Prix

15. – 18. November 2007

Jarvis siegt – Jakes Bester der Formel 3 Euro Serie in Macau

Beim 54. Polytec Formel-3-Grand-Prix von Macau war James Jakes (Manor Motorsport) der bestplatzierte Fahrer aus der Formel 3 Euro Serie. Der Brite belegte Platz sieben im Rennen, das von seinem Landsmann Oliver Jarvis (Team Reckless TOM's) gewonnen wurde. Die Japaner Kodai Tsukakoshi (Manor Motorsport) und Kazuya Oshima (Team Reckless TOM's) fuhren auf die Plätze zwei und drei. Der amtierende Gesamtsieger der Formel 3 Euro Serie, Romain Grosjean (ASM Formule 3), kam nach einer großartigen Aufholjagd von Startplatz 24 aus als Achter ins Ziel. Edoardo Mortara (Signature Plus) wurde als Zehnter gewertet, nachdem er als 26. ins Rennen gegangen war.

Während Jarvis vom Start weg das Rennen anführte und souverän den Sieg im auf dem prestigeträchtigen Stadtkurs vor den Toren Hong Kongs nach Hause fuhr, gab es im weiteren Feld jede Menge Positionskämpfe. Yelmer Buurman (Manor Motorsport), der als Sechster ins Rennen ging und bei seinem zweiten Auftritt in Macau als Kandidat für das Podium galt, fiel aus, nachdem sich in der ersten Runde ein Rad an seinem Fahrzeug gelöst hatte. Somit war Franck Mailleux (Manor Motorsport) auf Platz acht bis zur siebten Runde bestplatziertes Fahrer der Formel 3 Euro Serie. Dann unterlief ihm ein Fahrfehler und der Franzose rutschte bei „Moorish Hill“ in die Leitplanke. Daraufhin kam das Safety Car für drei Runden auf die Strecke. Nachdem das Rennen wieder freigegeben war, setzten Grosjean und Mortara ihre Aufholjagd fort und fuhren so noch unter die ersten Zehn.

Oliver Jarvis (Team Reckless TOM's): „25 Jahre nach Ayrton Senna dieses Rennen zu gewinnen, bedeutet mir sehr viel. Es war wichtig, als Erster in die Mandarinkurve einzubiegen und das habe ich geschafft. Danach konnte ich den Sieg nach Hause fahren.“

James Jakes (Manor Motorsport): „Im vergangenen Jahr war ich hier Sechster, also hatte ich mir etwas mehr von diesem Wochenende erhofft als nur einen siebten Platz. Wir hatten viele Probleme, vor allem fehlte es an Topspeed.“

DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.

FFSA

KUMHO 

ATS
LEICHTMETALLRÄDER

**auto
motor
-sport**

KONI 

Romain Grosjean (ASM Formule 3): „Platz acht in der Endwertung nach dem 21. Startplatz ist nicht schlecht, oder? Beim Start konnte ich einige Plätze gutmachen und auch mein Restart war gut. Nur in manchen Kurven hatte ich Probleme.“

Edoardo Mortara (Signature Plus): „Ohne mein Fehler von gestern wäre ein viel besseres Ergebnis drin gewesen, aber mit meiner Aufholjagd bin ich zufrieden. Manchmal habe ich drei, vier Fahrer pro Runde überholt. Das hat Spaß gemacht!“

Media-Information

Weitere Informationen finden sie auf der offiziellen Homepage der Formel 3 Euro Serie: www.f3euroseries.com/media

Formula 3 Euro Series
Press & Public Relations
ITR e.V.
Kay-Oliver Langendorff
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Tel +49(0)611/34 1177-0
Fax +49(0)611/34 1177-7
Mobil +49(0) 172/ 103 2332
media@f3euroseries.com
www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com